

Bilder im Kopf: Zwischen Diagnose und Erleben

Ein Input über Ursachen, Symptome und Behandlung der Schizophrenie

Dr. med. Moritz Büttelmann, Assistenzarzt / Stv. Oberarzt

Ambulante Dienste, Luzerner Psychiatrie AG

28.05.2026



Interessenkonflikte

Reisekostenunterstützung:

- Schwabe Pharma AG
- Arbeitsgemeinschaft für internistische Onkologie

Agenda

01

Diagnose

Definition, Ursachen,
Symptome



02

Erleben

Im Innen und Aussen



03

Behandlung

Medikation, Therapie,
ganzheitliche Ansätze



04

Angehörige

Tipps, Unterstützung



01

Diagnose Schizophrenie

Definition, Ursachen und Symptome

Definition & Fakten

Historische Einordnung

- Aus dem Altgriechischen: Spaltung zwischen Gedanken, Gemütsbewegungen und Verhalten
≠ „gespaltener Geist“ oder multiple Persönlichkeiten
- Hippokrates: Ungleichgewicht der vier Körpersäfte
- 1896: Emil Kraepelin (München): Dementia praecox (vorzeitige Demenz).
- 1908: Eugen Bleuler (Zürich, Burghölzli): Keine „Demenz“, sondern Gruppe der Schizophrenien.

Definition & Fakten

Aktuelle Einordnung

- Schizophrenie ist eine psychische Erkrankung, die das Denken, Fühlen und Verhalten beeinflusst.
- Betroffene können zeitweise den Bezug zur Realität verlieren.
- Schleichender Beginn über Monate bis Jahre, mit unspezifischen Prodromalsymptomen mit „Leistungsknick“ oder „Knick in der Lebenslinie“.
- Erste Psychose, mit stabilem Verlauf, Verbesserung oder Verschlechterung.

~0.5-1%

der Bevölkerung betroffen

50:50

Männer und Frauen gleich häufig



18–25 Jahre



25–30 Jahre

... 45-50 Jahre

Definition & Fakten

Definition nach ICD-10:

- (a) Gedankenlautwerden, Gedankeneingebung oder Gedankenentzug, Gedankenausbreitung
- (b) Kontrollwahn, Beeinflussungswahn, Gefühl des Gemachten, Wahnwahrnehmungen
- (c) kommentierende oder dialogische Stimmen
- (d) anhaltender, kulturell unangemessener und völlig unrealistischer Wahn
- (e) anhaltende Halluzinationen jeder Sinnesmodalität, begleitet von flüchtigen Wahngedanken oder überwertigen Ideen
- (f) Gedankenabreißen oder Einschiebungen in den Gedankenfluss, was zu Zerfahrenheit, Danebenreden oder Neologismen führt
- (g) katatone Symptome wie Erregung, Haltungsstereotypien, wächserne Biegsamkeit, Negativismus, Verstummen (Mutismus) oder Starrezustand (Stupor)
- (h) „negative“ Symptome wie auffällige Apathie, verflachte oder inadäquate Affekte
- (i) deutliche und konstante Veränderung im persönlichen Verhalten (Interessensverlust, Ziellosigkeit, Müssigkeit, sozialer Rückzug)

Definition & Fakten

Subtypen:

Paranoide Schizophrenie: [...] paranoide Wahnvorstellungen [...], meist begleitet von akustischen Halluzinationen und Wahrnehmungsstörungen. Störungen der Stimmung, des Antriebs und der Sprache [...].

Hebephrene Schizophrenie: [...] affektiven Veränderungen im Vordergrund stehen, Wahnvorstellungen und Halluzinationen flüchtig und bruchstückhaft auftreten [...]. Das Denken ist desorganisiert, die Sprache zerfahren. [...].

Katatone Schizophrenie: [...] psychomotorischen Störungen, die zwischen Extremen wie Erregung und Stupor sowie Befehlsautomatismus und Negativismus alternieren können. Zwangshaltungen und -stellungen können lange Zeit beibehalten werden. [...].

Undifferenzierte Schizophrenie: [...] allgemeinen diagnostischen Kriterien der Schizophrenie erfüllt, ohne einer der Unterformen zu entsprechen [...].

Ursachen - Das bio-psycho-soziale Modell

Biologisch

- **Genetische Veranlagung:**
Vulnerabilität
- Prä-Perinatale Komplikationen
 - Mangelzustände, Infekte
- Veränderungen der Hirnchemie
 - **Dopamin**
 - GABA, Glutamat, Serotonin
 - Synaptische Plastizität

Psychologisch

- Frühe Traumata
- Chronischer Stress
- Belastende Lebensereignisse

Sozial

- Soziale Isolation
- Migration und Diskriminierung
- Urbanität
- Drogenkonsum (z.B. Cannabis)

Schwangerschaft

Geburt

Kindheit

Jugendalter

Erwachsenenalter

Ursachen

Dopamin (*GABA, Glutamat, Serotonin*)

- Dysbalance



Ursachen



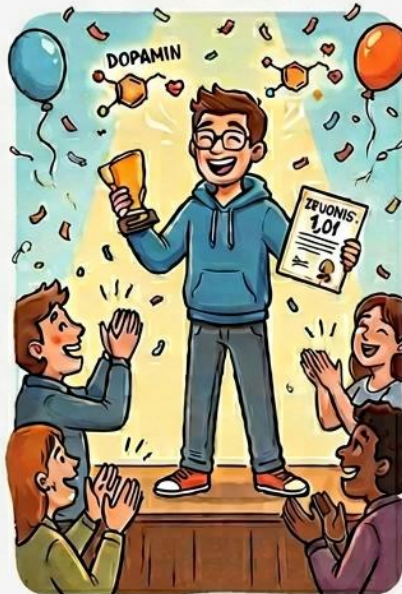
♥ DOPAMIN ♥

SPORT & BEWEGUNG



LAUFEN IM PARK

ERFOLG & ANERKENNUNG



PRÜFUNG BESTANDEN!

KAUFEN & BELOHNUNG

NEUES BESITZEN



NEUES BESITZEN



FREUNDE TREFFEN

GENUSS & ENTSPANNUNG



LECKERES ESSEN

Ursachen



Symptome im Überblick

Positivsymptome

«Zu viel» an Erleben

- Halluzinationen
 - Hören, Sehen, Fühlen
- Wahnvorstellungen
 - Verfolgungswahn
 - Beeinträchtigungswahn
- Störungen der „Ich-Grenze“
 - Steuerrungserleben

Negativsymptome

«Zu wenig» an Erleben

- Motivationslosigkeit
- Antriebslosigkeit
- Sozialer Rückzug
- Affektverflachung
 - „Depression“
- Sprachverarmung
- Bewegung

Kognitive Symptome

Beeinträchtigungen im Denken

- Aufmerksamkeit
- Konzentrationsstörungen
- Gedächtnisprobleme
- Planungsschwäche

02

Erleben

Im Innen und Aussen

Inneres Erleben: Filmszene

Vincenzo: „ ... dass ich in meine eigene Realität abdrifte und dann Sachen für real und wahr empfinde, die gar nicht real und wahr sind. Ganz viele Menschen bezeugen mir, dass es nicht so ist, wie ich es sehe. Aber in denen Momenten, in denen ich es so sehe, wie ich es sehe, wie willst du mir da erklären, dass das, was du siehst, wahr ist, und das was ich sehe, nicht wahr ist?

Inneres Erleben: Filmszene

Vincenzo: „ ... dass ich in meine eigene Realität abdrifte und dann Sachen für real und wahr empfinde, die gar nicht real und wahr sind. Ganz viele Menschen bezeugen mir, dass es nicht so ist, wie ich es sehe. Aber in denen Momenten, in denen ich es so sehe, wie ich es sehe, wie willst du mir da erklären, dass das, was du siehst, wahr ist, und das was ich sehe, nicht wahr ist?

Wenn ich so einen Moment erlebe, in dem ich das Wetter beeinflussen kann. Wenn ich so einen Moment erlebe, in dem ich mit dem Universum verschmelze, mit dem Äther, mit dem was da ist, [...] dann kriegst du mich nicht heraus...”

Was passiert hier?

]

]

Äusseres Erleben & Mythen

- *„Menschen mit Schizophrenie haben immer Halluzinationen“*
- *„Menschen mit Schizophrenie kann man nicht behandeln, deshalb werden Beruhigungsmittel verabreicht“*
- *„Menschen mit Schizophrenie machen mir Angst“*
- *„Menschen mit Schizophrenie müssen dauerhaft in ein Spital eingewiesen werden“*

03

Behandlungsmöglichkeiten

Medikation, Therapie, ganzheitliche Ansätze

Behandlungsmöglichkeiten



Behandlungsmöglichkeiten



Medikamentöse Therapie



Antipsychotika

- Wichtige Säule der Behandlung: Korrektur des Dopaminsystems
 - Typische Antipsychotika (1. Generation)
 - Atypische Antipsychotika (2. & 3. Generation)
- Atypische bevorzugt wegen geringerer Nebenwirkungen
- Langzeittherapie oft notwendig – Rückfallprophylaxe
- Tabletten, Sirup, **Depot**

Mögliche Nebenwirkungen

- Bewegungsstörungen (besonders bei 1. Generation)
 - Gewichtszunahme und Stoffwechselveränderungen (besonders bei der 2. Generation)
 - Müdigkeit und Antriebsminderung – aber auch Unruhe
- **Individuelle Anpassung**

Therapiemethoden

Psychotherapie

- Psychoedukation
- KVT
 - Umgang mit Halluzinationen und Wahnideen lernen
 - Realitätsprüfung
 - Bewältigungsstrategien entwickeln
- Familientherapie

Ergänzende Therapiemethoden

- Ergotherapie
- Musik – und Kunsttherapie
- Tiergestützte Therapie
- Bewegungstherapie

Ganzheitlicher Behandlungsplan



Wichtig: Die Behandlung ist individuell!

Jeder betroffene Person braucht einen massgeschneiderten Therapieplan mit gemeinsamer Entscheidungsfindungen unter Einbezug von Angehörigen und Behandlungsteam.

04

Angehörige

Tipps und Unterstützung



Tipps für Angehörige

Kommunikation

- Ruhig und respektvoll sprechen
- Wahnideen nicht bestätigen, aber auch nicht abwerten
- «Ich verstehe, dass das für dich real ist»

Grenzen setzen

- Eigene Belastungsgrenze kennen
- Nicht alles alleine tragen
- Professionelle Hilfe einfordern

Selbstfürsorge

- Eigene Bedürfnisse nicht vergessen
- Austausch mit anderen Angehörigen
- Psychologische Beratung in Anspruch nehmen

Weiterführende Angebote (Ausschnitt)

traversa Geschäftsstelle
Tribschengasse 8
6005 Luzern
041 319 95 00
info@traversa.ch

 Beratungstelefon lups
058 856 53 00
(kostenlos)

**STAND
BY
YOU**
Schweiz


HelpLine:
0800 840 400

Psychosen (und Schizophrenie, peer-begleitet)

Thema: Psychische Erkrankungen
Selbsthilfegruppe für Betroffene / LU, NW, OW
Selbsthilfe Luzern Obwalden Nidwalden
Weggismattstrasse 9a
6004 Luzern
041 210 34 44
mail@selbsthilfeluzern.ch

Treffpunkt
Region Luzern

Beratungstelefon von Pro Mente Sana - 0848 800 858

Bei Fragen in Zusammenhang mit psychischen Erkrankungen. → www.promentesana.ch

Dargebotene Hand - 143

Anonyme Beratung rund um die Uhr → www.143.ch

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit 😊

Fragen?

Kontakt: Moritz Büttelmann · moritz.buettelmann@lups.ch

